

Medienmitteilung vom 13.06.2022

Claudia Heger ist neue Leiterin Standortentwicklung

Die Verbandsleitung der IDEE SEETAL hat Claudia Heger zur Leiterin Standortentwicklung der IDEE SEETAL gewählt. Die 34-jährige Aargauerin war bisher operative Geschäftsleiterin der Wirtschaftsregion ZUGWEST. Die neu geschaffene Stelle umfasst die Initiierung, Entwicklung und Leitung von Projekten, die Weiterentwicklung des regionalen Standortprofils und den Aufbau des Standort- und Regionalmarketings der Region Seetal. Zusätzlich ist Claudia Heger neu als stellvertretende Geschäftsleiterin tätig. Der Stellenantritt ist per Juni 2022 erfolgt.

Die neue Leiterin Standortentwicklung führte in den vergangenen vier Jahren die Geschäftsstelle ZUGWEST und war u.a. für die Begleitung von Standortförderungsprojekten sowie die Umsetzung von Marketing, Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit zuständig. Sie verfügt über ausgewiesene Erfahrung im Vereins-/Verbandsmanagement, bei der öffentlichen Hand und in der Privatwirtschaft. Mit einem Bachelor of Science in Business Administration und Master of Science in Business Development an der Hochschule Luzern – Wirtschaft will sie ihre «Leidenschaft für Standortentwicklung» der IDEE SEETAL nutzbar machen. «In der Standortentwicklung kann ich meine Kompetenzen aus der öffentlichen Verwaltung, Privatwirtschaft und meine Aus- und Weiterbildungen optimal einsetzen», sagt Claudia Heger. Zusätzlich absolviert sie aktuell den Fachkurs in Standort- und Arealmanagement an der Fachhochschule Nordwestschweiz.

Das Aufgabenprofil sieht vor, die Standortentwicklung inkl. Standortförderung und Standortmarketing für die IDEE SEETAL zu entwickeln, etablieren und leiten. Auch soll die wirtschaftliche Entwicklung des Seetals wirkungsvoll unterstützt und das Standortprofil der Region weiterentwickelt werden. Als massgebliche Aufgabe ist Claudia Heger für die Initiierung, Entwicklung, Leitung und Begleitung von Projekten zur Standortförderung und Stärkung der regionalen Wettbewerbsfähigkeit zuständig. Dabei werden Projekte der Neuen Regionalpolitik oder anderer Förderinstrumente umgesetzt. Zusätzlich wird sie das Regionalmarketing als Region zum Leben, Arbeiten und Erholen operativ umsetzen, sowie das regionale Standortmarketing und den Tourismus im Luzerner Seetal weiterentwickeln. Auch ins Aufgabenprofil gehört die Unterstützung bei der Weiterentwicklung des kantonalen Entwicklungsschwerpunkts Hochdorf-Römerswil inkl. Entwicklung und Aufbau des Arbeitszonen-/Gebietsmanagements. Claudia Heger wird zudem die Geschäftsleitung und Geschäftsstelle im Tagesgeschäft unterstützen.

Claudia Heger arbeitet in den Monaten Juni bis August in einem 50%-Pensum und ab September in einem 60% Pensum (Präsenzzeit ist jeweils MO, DI und DO).

Die Verbandsleitung freut sich sehr, dass uns Claudia Heger wirksam und zielgerichtet mitunterstützt.

«Claudia Heger komplettiert unser Team auf unserer Geschäftsstelle sehr gut. Wir freuen uns sehr, unsere anstehenden Aufgaben mit ihrem fundierten Knowhow gemeinsam angehen zu können», sagt David Affentranger, Verbandspräsident der IDEE SEETAL.

«Neben der Erfahrung von Claudia Heger im Vereins-/Verbandsmanagement und in der kommunalen Zusammenarbeit überzeugte uns vor allem das strukturierte Denken, das spürbare Interesse an der Standortentwicklung und Mitgestaltung des Seetals», sagt Roger Brunner, Geschäftsleiter der IDEE SEETAL.

Bild: Claudia Heger



IDEE SEETAL

Der Gemeindeverband IDEE SEETAL repräsentiert die neun Verbandsgemeinden des Luzerner Seetals (Aesch, Ballwil, Ermensee, Eschbach, Hitzkirch, Hohenrain, Hochdorf, Römerswil, Schongau) und ihre knapp 29'500 EinwohnerInnen, 2'300 Unternehmen und 13'500 Beschäftigte. Mit dem Baldeggersee und den beiden Hügelzügen Erlösen und Lindenberg verfügt das Seetal über einen attraktiven Natur-, Freizeit- und Erholungsraum. Die demografisch kleinste Region im Kanton Luzern weist mit rund 42% den grössten Anteil an Arbeitsplätzen im produzierenden und gewerblichen Sektor aller Regionen im Kanton Luzern aus. Zudem verfügt das Seetal über das traditionsreichste und grösste Weinbaugebiet im Kanton Luzern. Das Luzerner Seetal – Region zum Leben, Arbeiten und Erholen.

Regionale Entwicklungsträger (gemäss Richtplan Kanton Luzern 2009/2015)

Der regionale Entwicklungsträger IDEE SEETAL stellt die notwendige gemeindeübergreifende Koordination der raumwirksamen Tätigkeiten, eine effiziente Abwicklung von Raumentwicklungsprojekten sowie die erfolgreiche Positionierung im Standortwettbewerb der Regionen sicher. Zudem bündelt die IDEE SEETAL verschiedene Formen überkommener Zusammenarbeit und übernimmt kommunale Aufgaben, die überkommunal und regional zu koordinieren und abzustimmen sind.

Kontakte für die Medien

David Affentranger, Verbandspräsident, 079 795 43 38 und david.affentranger@hitzkirch.ch
Roger Brunner, Geschäftsleiter, 079 755 73 30 und r.brunner@idee-seetal.ch